

# P R E S S E I N F O R M A T I O N

Architekten DI Walter + DI Titus Pernthaler, 8753 Fohnsdorf

## Holztreff Neu: Eine architektonische Herausforderung

Für die Planung der Ausstellungs-, Lager- und Bürohalle des Säge- und Hobelwerks Prinz DI Alfred Liechtenstein bildeten folgende Leitgedanken die Entwurfsgrundlage:

- Der Weg der Holzverarbeitung: Holz präsentiert sich von der Rohware bis zum Fertigprodukt
- Eine ganzheitliche Präsentation - Verkaufshalle & Logo als sichtbare Zeichen
- Ein modernes Erscheinungsbild kombiniert mit traditioneller Blockbauweise

Unser Entwurf wurde im Zuge eines Auswahlverfahrens ausgewählt und wir haben für die Wünsche des Auftraggebers folgende Lösung entwickelt und nunmehr umgesetzt.

Die Kundenzufahrt bzw. der Kundenzugang zur Ausstellungs-, Lager- und Bürohalle erfolgt von der Liechtensteinstraße zu zwei Seiten des Gebäudes. Auf der Westseite befindet sich der Büroeingang, an der Ostseite der Kundeneingang mit Abholung. Die Zulieferung zum Lager erfolgt von der Nord- bzw. der Ostseite.

Die Halle selbst ist in drei Hauptbereiche gegliedert: Ein zweigeschossiger Bürobereich mit Foyer, Ausstellungshalle und Lager in voller Hallenhöhe. Die Ausstellungshalle ist Bindeglied zwischen Büro-, Foyerbereich und Lager.

Das Foyer im Erdgeschoss ist durch eine Holzterrasse mit dem Büro im Obergeschoss verbunden.

Im Bürobereich wurden u. a. folgende Räumlichkeiten angesiedelt:

Empfang (Foyerbereich), Sekretariat, Buchhaltung, Verwaltungsräume, Archiv, Sanitärräume, Technikräume sowie Besprechungsraum und Kommunikationsflächen.

In der Ausstellungshalle werden die Produkte des Liechtenstein Holztreff präsentiert. Es handelt sich dabei um verschiedene Holzprodukte mit Längen bis zu 5,0 m, die auf Regalen bis in 5,0 m Höhe gelagert werden. Der Transport der Materialien erfolgt mit motorbetriebenen Hubstaplern. Zudem befindet sich im Lager noch ein „Heimwerkerbereich“ für die Holzbearbeitung mit einer stehenden Formatplattensäge und einer Zuschnittkreissäge für die Kunden.

Bei der Konstruktion der Halle bildet Holz das bestimmende Material. Die Halle ist als Skelettbau konzipiert, auf einem Stützensystem (nordseitig in Einzelfundamente eingespannte Stahlbetonstützen, südseitig Holzpendelstützen auf Streifenfundamenten) liegt ein Leimbinder-Pfettenkranz als Auflager für die Nagelplattenbinder-Dachkonstruktion.

Auch im Innenraum der Halle bleibt das Holz spürbar:

Die Sichtschalung der Dachverkleidung zieht sich vom Außen- in den Innenbereich, im Foyer findet sich der Werkstoff in der Küchenbox, der Treppe und der Büroeinheit in Blockbauweise wieder. An der West-, Süd- und Ostfassade ist eine Glas-Holz-Konstruktion vorgesetzt.

Die Außenanlagen der neuen Ausstellungs-, Lager- und Bürohalle wurden so gestaltet, dass an der Westseite Bäume zur Beschattung gepflanzt und an der östlichen Einfahrt eine Grünfläche mit Teich, der gleichzeitig die Oberflächenwässer der Gebäude aufnimmt, angelegt wurden.

## Übersicht Holztreff

### Abmessungen

Länge:	65	m
Breite:	25	m
Höhe:	8,5	m

### Flächen

Nettogrundrissfläche (NGF):	960	m <sup>2</sup>
Bruttogeschoßfläche (BGF):	1045	m <sup>2</sup>
Bruttorauminhalt ohne Dachauskragung (BRI):	6995	m <sup>3</sup>
Bebaute Fläche (BF):	875	m <sup>2</sup>
Bürofläche:	385	m <sup>2</sup>
Verkaufsfläche:	575	m <sup>2</sup>

### Kosten

Nettobauwerkskosten:	995.000,00	EUR
Nettokosten Einrichtung:	46.500,00	EUR
Nettokosten Aussenanlagen:	198.000,00	EUR